

Deutsch

45 Minuten · 12 Aufgaben · 75 Punkte

Name: _____

- 45 Minuten
- Keine Hilfsmittel erlaubt
- Reihenfolge der Aufgaben frei wählbar

Zu dieser Prüfung gehört ein Lesetext: [Textblatt \(PDF beim Kanton Zürich\)](#).

1 Aussagen zum Text ankreuzen

Kreuze in den folgenden Aussagen die Lösung an, die aufgrund der Information des Textes zutrifft. – (Nur 1 Kreuz ist erlaubt, andernfalls kann deine Lösung nicht als richtig bewertet werden.)

Maximale Punktzahl: 5 Punkte

- a) Der Rektor sagt, Ludwig sei von grösseren Geistern geschickt, ...
- weil er Ludwig loben will.
 - weil der Rektor sich über ihn lustig macht.
 - weil Ludwig besonders gross gewachsen ist.

Lösung (weil er Ludwig loben will. / weil der Rektor sich über ihn lustig macht. / weil Ludwig besonders gross gewachsen ist.)

- b) Der Rektor sagt, Ludwig wolle ihnen auf die Sprünge helfen, ...
- weil Ludwig ein guter Sportler ist.
 - weil er Ludwig der Lächerlichkeit preisgeben will.
 - weil Ludwig ein hervorragender Schüler aus der Nachbarstadt ist.

Lösung (weil Ludwig ein guter Sportler ist. / weil er Ludwig der Lächerlichkeit preisgeben will. / weil Ludwig ein hervorragend

- c) Der Rektor klopft nicht an die Tür, ...
- weil er die Schüler und den Deutschlehrer nicht respektiert.
 - weil es regnet.
 - weil er nicht aggressiv auftreten will.

Lösung (weil er die Schüler und den Deutschlehrer nicht respektiert. / weil es regnet. / weil er nicht aggressiv auftreten will.):

- d) Ludwig unterscheidet sich von andern neuen Mitschülern dadurch, ...
- dass er Angst vor dem Rektor hat.
 - dass er unerschrocken ist.
 - dass er Tränen in den Augen hat.

Lösung (dass er Angst vor dem Rektor hat. / dass er unerschrocken ist. / dass er Tränen in den Augen hat.):

- e) Die Klasse lässt sich vom Rektor einschüchtern, ...
- weil er Kollektivstrafen erteilt.
 - weil der Deutschlehrer unparteiisch ist.
 - weil er Verständnis für Ludwigs Situation aufbringt.

Lösung (weil er Kollektivstrafen erteilt. / weil der Deutschlehrer unparteiisch ist. / weil er Verständnis für Ludwigs Situation au

2 Fragen zum Text

Beantworte folgende Fragen.

Maximale Punktzahl: 10 Punkte

- a) Zitiere den vollständigen Teilsatz im ersten Abschnitt, der erkennen lässt, dass der Rektor nicht an die Tür geklopft hat, bevor er das Schulzimmer betritt.
- b) Womit wird das Wasser an den vier Fenstern verglichen? – Nenne zwei Vergleiche!
- c) An welcher mündlichen Äusserung Ludwigs erkennst du, dass er sich nicht vom Rektor einschüchtern lässt?
- d) Weshalb steht nur Ludwig in einer Wasserlache?
- e) Warum fällt ein Wassertropfen auf den Schuh des Rektors?

3 Richtig, falsch, keine Angabe

10 Punkte

Sind die folgenden Aussagen aufgrund des Textes richtig, falsch oder ist keine Angabe möglich? – Setze ein Kreuz an der entsprechenden Stelle.

Aussage	richtig	falsch	keine Angabe möglich
1. Die Schüler der Nachbarschule pflegen sich bei ihrer Ankunft zu schämen.			
2. Neben dem Schulhaus befindet sich ein Biotop mit Fischen.			
3. Alle wissen, dass der Rektor in die Stunde kommt, weil nur er die Tür in solcher Weise öffnet.			
4. Der Rektor spricht von Geistern, weil er religiös ist.			
5. Die Ich-Figur im Text betrachtet im Schulzimmer ein Aquarium mit Fischen.			
6. Es kommt zuweilen vor, dass die Schüler, welche neu vom Nachbargymnasium kommen, zu weinen beginnen.			
7. Ludwig möchte den Rektor provozieren.			
8. Ludwig ist zu faul gewesen, deshalb muss er das Gymnasium wechseln.			
9. Ludwig geht nicht auf das ein, was der Rektor über ihn sagt.			
10. Ludwig ist beklommen.			
1. Schüler der Nachbarschule schämen sich (richtig / falsch / keine Angabe möglich):	_____		
2. Biotop mit Fischen (richtig / falsch / keine Angabe möglich):	_____		
3. Rektor erkennbar an der Tür (richtig / falsch / keine Angabe möglich):	_____		
4. Rektor religiös (richtig / falsch / keine Angabe möglich):	_____		
5. Aquarium mit Fischen (richtig / falsch / keine Angabe möglich):	_____		
6. Neue weinen manchmal (richtig / falsch / keine Angabe möglich):	_____		
7. Ludwig will provozieren (richtig / falsch / keine Angabe möglich):	_____		
8. Ludwig war zu faul (richtig / falsch / keine Angabe möglich):	_____		
9. Ludwig geht nicht darauf ein (richtig / falsch / keine Angabe möglich):	_____		

10. Ludwig ist beklommen (richtig / falsch / keine Angabe möglich): _____

4 Fall bestimmen

4 Punkte

In welchem Fall stehen die unterstrichenen Wörter? (Die unterstrichenen Wörter sind hier **fett** gedruckt.)

1. Er stand ein wenig schief wie **alle** andern.
2. **Das** sagte der Rektor immer.
3. Auf die Schuhe fielen **die Tropfen**.
4. Seine Hand musste schwer auf Ludwigs **Schultern** lasten.

1. alle (Nominativ / Genitiv / Dativ / Akkusativ): _____

2. Das (Nominativ / Genitiv / Dativ / Akkusativ): _____

3. die Tropfen (Nominativ / Genitiv / Dativ / Akkusativ): _____

4. Schultern (Nominativ / Genitiv / Dativ / Akkusativ): _____

5 Satzglieder benennen

6 Punkte

Unterstreiche alle Satzglieder und benenne diese, wie das als Beispiel beim ersten Wort des Satzes steht.

Ludwig (Subjekt) bedurfte keiner Hilfe. Aber wir hatten die Angst, die man hat, wenn etwas Verbotenes oder Unrechtes getan wird.

6 Verschiebeprobe anwenden

Grenze in den folgenden Sätzen mit Hilfe der Verschiebeprobe die Satzglieder durch Schrägstriche ab.

Maximale Punktzahl: 4 Punkte

- a) Die Hand des Rektors musste schwer auf Ludwigs Schultern liegen.
- b) Der Deutschlehrer schickte Ludwig auf den freien Platz in der zweiten Reihe.
- c) Wir lasen wieder konzentriert im Gedicht von Schiller.
- d) In einer Deutschstunde am Gymnasium ging plötzlich die Tür auf.

7 Wortarten bestimmen

4 Punkte

Bestimme die Wortart der Wörter des Teilsatzes „aber wir waren stiller als zuvor“ möglichst genau und schreibe sie auf die gepunktete Linie.

	allgemeine Bestimmung	genaue Bestimmung
aber	_____	_____
wir	_____	_____
waren	–	–
stiller	_____	–
als	_____	_____
zuvor	_____	–

(– = grau hinterlegt, nicht ausfüllen)

aber – allgemein: _____

aber – genau: _____

wir – allgemein: _____

wir – genau: _____

stiller – allgemein: _____

als – allgemein: _____

als – genau: _____

zuvor – allgemein: _____

8 Indirekte Rede bilden

Forme die nachfolgenden Sätze in die indirekte Rede um (ohne „würde“ und ohne „dass“).

Ludwigs Mitschüler Hans erzählt zwei Wochen später, was in der Deutschstunde geschehen ist:

Maximale Punktzahl: 7 Punkte

- a) Vor zwei Wochen sah ich Ludwig zum ersten Mal.
Hans erzählt, _____
- b) In einer Deutschstunde ging plötzlich die Tür auf.
Hans erzählt, _____
- c) Jemand fragte: „Ist das wieder unser Rektor?“
Hans erzählt, _____
- d) Der Rektor sagte: „Passt auf, ich will euch Ludwig vorstellen!“
Hans erzählt, _____

9 Redensarten ergänzen

6 Punkte

Ergänze die Redensarten.

Beispiel: Er wirft die *Flinte ins Korn*.

- 1. Der Geist ist willig, aber _____
 - 2. Er schnitt sich ins _____
 - 3. Auch da wird nur mit Wasser _____
 - 4. Er kann ihr nicht _____ reichen.
 - 5. Da _____ sich die Geister.
 - 6. Er ist mit allen Wassern _____
-
- 1. Der Geist ist willig, aber ____: _____
 - 2. Er schnitt sich ins ____: _____
 - 3. Auch da wird nur mit Wasser ____: _____
 - 4. Er kann ihr nicht ____ reichen.: _____
 - 5. Da ____ sich die Geister.: _____
 - 6. Er ist mit allen Wassern ____: _____



10 Nomen zur Wortfamilie

6 Punkte

Notiere ein Nomen mit dem dazugehörenden bestimmten Artikel, das zu derselben Wortfamilie gehört wie das unterstrichene Wort. (Die unterstrichenen Wörter sind hier **fett** gedruckt.)

Nicht: „das Sagen“ etc. Ausserdem: Zusätzliche Vorsilben und zusammengesetzte Wörter sind nicht erlaubt, also nicht: „die Danksagung“.

Beispiel: Er **sagte** die Wahrheit. → *Die Sage* (ungültig: das Sagen, die Danksagung)

1. Die Klinke **sprang** nach unten.
2. Ein Tropfen **landete** auf dem Schuh des Rektors.
3. Wir **lasen** ein Gedicht von Schiller.
4. Der Rektor **stellte** ihn **vor**.
5. Sie sprang wie **erschrocken** nach unten.
6. Sie standen **verlegen** neben dem Rektor.

1. sprang: _____
2. landete: _____
3. lasen: _____
4. stellte: _____
5. erschrocken: _____
6. verlegen: _____

11 Unpassenden Ausdruck streichen

6 Punkte

Welcher Ausdruck passt nicht? Streiche ihn durch!

1. auf die Nerven gehen / die Nerven verlieren / den Verstand verlieren / um den Verstand kommen
2. sich opfern / verhehlen / geradestehen / ausbaden
3. rügen / tadeln / verschmähen / schelten
4. verargen / verwirren / verunsichern / beirren
5. anstreben / sich vornehmen / beabsichtigen / sich entsinnen
6. anmassend / eingebildet / arrogant / verpönt

Reihe 1 (auf die Nerven gehen / die Nerven verlieren / den Verstand verlieren / um den Verstand kommen):

Reihe 2 (sich opfern / verhehlen / geradestehen / ausbaden): _____

Reihe 3 (rügen / tadeln / verschmähen / schelten): _____

Reihe 4 (verargen / verwirren / verunsichern / beirren): _____

Reihe 5 (anstreben / sich vornehmen / beabsichtigen / sich entsinnen): _____

Reihe 6 (anmassend / eingebildet / arrogant / verpönt): _____

12 Zeitformen bilden

7 Punkte

Bilde die verlangte Zeitform; die Person ist zu übernehmen.

	Form	verlangte Zeitform	Lösung
Beispiel	ich zeichne	Perfekt	<i>ich habe gezeichnet</i>
1	wir hinken	Perfekt	_____
2	du hast gehalten	Präsens	_____
3	sie wird rufen	Präteritum	_____
4	sie erschreckt	Präteritum	_____
5	er hieb	Plusquamperfekt	_____
6	du bist eingetreten	Präsens	_____
7	du sahst	Präsens	_____

1. wir hinken (Perfekt): _____

2. du hast gehalten (Präsens): _____

3. sie wird rufen (Präteritum): _____

4. sie erschreckt (Präteritum): _____

5. er hieb (Plusquamperfekt): _____

6. du bist eingetreten (Präsens): _____

7. du sahst (Präsens): _____

Lösungen

Gymiprüfung 2008 Deutsch Kurzgymnasium. Lösungswege von Fokus Nachhilfe nach der offiziellen Lösung des Kantons.

1 Aussagen zum Text ankreuzen

- a) **Ergebnis: weil der Rektor sich über ihn lustig macht.**
Der Rektor sagt diesen Satz **immer**, wenn ein Schüler vom Nachbargymnasium kommt, und alle diese Schüler sind dort gescheitert. Das Lob ist also spöttisch gemeint: Er macht sich über Ludwig lustig.
- b) **Ergebnis: weil er Ludwig der Lächerlichkeit preisgeben will.**
„Auf die Sprünge helfen“ heisst eigentlich: jemandem weiterhelfen. Weil Ludwig an der anderen Schule gescheitert ist, ist das Ironie: Der Rektor will Ludwig vor der Klasse lächerlich machen.
- c) **Ergebnis: weil er die Schüler und den Deutschlehrer nicht respektiert.**
Er platzt ohne Klopfen in den Unterricht und versetzt der Klinke einen Hieb. Das zeigt: Er nimmt keine Rücksicht auf Lehrer und Klasse, er respektiert sie nicht.
- d) **Ergebnis: dass er unerschrocken ist.**
Die anderen Neuen standen verlegen da, mit roten Köpfen und manchmal nassen Augen. Ludwig dagegen grinst, lacht und sagt „Hallo, kleine Geister!“. Er ist unerschrocken.
- e) **Ergebnis: weil er Kollektivstrafen erteilt.**
Im Text steht: Die Klasse hat Angst, weil „die Strafe alle treffen wird“, und das war bei diesem Rektor „so üblich“. Eine Strafe für alle heisst Kollektivstrafe.
-

2 Fragen zum Text

- a) **Ergebnis: „In einer Deutschstunde ging plötzlich die Tür auf.“**
Gesucht ist ein wörtliches Zitat aus dem ersten Abschnitt. Die Tür geht **plötzlich** auf, also ohne Vorwarnung, ohne Klopfen:
„In einer Deutschstunde ging plötzlich die Tür auf.“
- b) **Ergebnis: Vier senkrechte Seen; vier Vorhänge aus Wasser.**
Im zweiten Abschnitt beschreibt der Ich-Erzähler das Wasser an den Fenstern mit zwei Bildern:
- „Vier Vorhänge aus Wasser“
 - „Vier senkrechte Seen“
- c) **Ergebnis: „Hallo, kleine Geister!“**
Gefragt ist, was Ludwig **sagt**. Er spricht die Klasse frech an, während der Rektor neben ihm steht:
„Hallo, kleine Geister!“, sagte er (und lachte).
- d) **Ergebnis: Nur er hat eine Regenjacke an / hat sie nicht ausgezogen.**
Ludwig tropft, weil er als Einziger eine nasse Regenjacke trägt: Er hat sie nicht ausgezogen. Das Wasser läuft von der Jacke auf den Boden.
- e) **Ergebnis: Ludwig lacht und schüttelt sich.**
Im Text steht: „Weil er so lachte und sich schüttelte, sprangen die Tropfen wild von der Jacke.“ Also: Ludwig lacht und schüttelt sich.

3 Richtig, falsch, keine Angabe

10 Punkte

Ergebnis: 1 richtig; 2 keine Angabe möglich; 3 richtig; 4 falsch; 5 falsch; 6 richtig; 7 keine Angabe möglich; 8 keine Angabe möglich; 9 falsch; 10 falsch

Prüfe jede Aussage am Text: **richtig** = steht so im Text, **falsch** = Text sagt das Gegenteil, **keine Angabe möglich** = Text sagt nichts dazu.

1. richtig: Sie stehen „verlegen“ da, „mit roten Köpfen“.
2. keine Angabe möglich: Die „Seen“ und der Fisch sind nur die Fantasie des Erzählers; ob es ein Biotop gibt, steht nicht im Text.
3. richtig: „...weil nur er der Klinke einen solchen Hieb versetzte“.
4. falsch: Die „grösseren Geister“ sind Spott, nicht Religion.
5. falsch: Sie betrachtet den Regen an den Fenstern und stellt sich nur Seen mit Fischen vor.
6. richtig: „manchmal mit nassen Augen“.
7. keine Angabe möglich: Was Ludwig damit will, steht nicht im Text.
8. keine Angabe möglich: Wir wissen nur, dass die Schüler dort gescheitert sind, nicht warum.
9. falsch: Er reagiert direkt darauf: Er nimmt die „Geister“ auf und sagt „Hallo, kleine Geister!“.
10. falsch: Bekommen heisst ängstlich, bedrückt. Ludwig grinst und lacht laut und fröhlich.

4 Fall bestimmen

4 Punkte

Ergebnis: 1 Nominativ, 2 Akkusativ, 3 Nominativ, 4 Dativ

Frage nach dem Fall mit der passenden Fragewort-Probe:

1. Er stand schief wie **alle** andern (standen). *alle* ist wie *er* Subjekt → **Nominativ**
2. **Wen oder was** sagte der Rektor? Das → **Akkusativ**
3. **Wer oder was** fiel auf die Schuhe? Die Tropfen (Subjekt) → **Nominativ**
4. **Wo** lastet die Hand? Auf Ludwigs Schultern. *auf* + Frage *wo?* verlangt den Dativ → **Dativ**

5 Satzglieder benennen

6 Punkte

Ergebnis: Ludwig: Subjekt; keiner Hilfe: Genitivobjekt; wir: Subjekt; die Angst: Akkusativobjekt; die: Akkusativobjekt; man: Subjekt; etwas Verbotenes oder Unrechtes: Subjekt

Bestimme zuerst das Verb, dann frage nach den Satzgliedern (die Verben selbst muss man hier nicht benennen):

- **Ludwig** → Subjekt (Wer bedurfte?)
- **keiner Hilfe** → Genitivobjekt (Wessen bedurfte er? *bedürfen* verlangt den Genitiv)
- **wir** → Subjekt (Wer hatte?)
- **die Angst** → Akkusativobjekt (Wen oder was hatten wir?)
- **die** (Relativpronomen) → Akkusativobjekt (die man hat: Wen oder was hat man?)
- **man** → Subjekt
- **etwas Verbotenes oder Unrechtes** → Subjekt (Wer oder was wird getan?)

6 Verschiebeprobe anwenden

- a) **Ergebnis: Die Hand des Rektors / musste / schwer / auf Ludwigs Schultern / liegen.**

Was sich nur gemeinsam an den Satzanfang verschieben lässt, ist ein Satzglied. „des Rektors“ gehört zu „Die Hand“: *Auf Ludwigs Schultern musste die Hand des Rektors schwer liegen.*

Die Hand des Rektors / musste / schwer / auf Ludwigs Schultern / liegen.

- b) **Ergebnis: Der Deutschlehrer / schickte / Ludwig / auf den freien Platz in der zweiten Reihe.**

Was sich nur gemeinsam an den Satzanfang verschieben lässt, ist ein Satzglied. „in der zweiten Reihe“ beschreibt den Platz genauer und bleibt beim Verschieben dabei: *Auf den freien Platz in der zweiten Reihe schickte der Deutschlehrer Ludwig.*

Der Deutschlehrer / schickte / Ludwig / auf den freien Platz in der zweiten Reihe.

- c) **Ergebnis: Wir / lasen / wieder / konzentriert / im Gedicht von Schiller.**

Was sich nur gemeinsam an den Satzanfang verschieben lässt, ist ein Satzglied.

Konzentriert lasen wir wieder im Gedicht von Schiller. „von Schiller“ gehört zum Gedicht.

Wir / lasen / wieder / konzentriert / im Gedicht von Schiller.

- d) **Ergebnis: In einer Deutschstunde am Gymnasium / ging / plötzlich / die Tür / auf.**

Was sich nur gemeinsam an den Satzanfang verschieben lässt, ist ein Satzglied.

Plötzlich ging in einer Deutschstunde am Gymnasium die Tür auf. „ging ... auf“ ist ein trennbares Verb: beide Teile gehören zum Prädikat, werden aber einzeln abgetrennt.

In einer Deutschstunde am Gymnasium / ging / plötzlich / die Tür / auf.

7 Wortarten bestimmen

4 Punkte

Ergebnis: aber: Partikel / Konjunktion; wir: Pronomen / Personalpronomen; stiller: Adjektiv; als: Partikel / Konjunktion; zuvor: Partikel

Die fünf Wortarten sind Verb, Nomen, Adjektiv, Pronomen und Partikel. Partikeln sind die unveränderlichen Wörter (Adverb, Präposition, Konjunktion).

- **aber:** unveränderlich → Partikel; verbindet Teilsätze → Konjunktion
- **wir:** Pronomen; steht für Personen → Personalpronomen
- **stiller:** Adjektiv (Komparativ von *still*)
- **als:** unveränderlich → Partikel; leitet den Vergleich ein → Konjunktion
- **zuvor:** unveränderlich → Partikel

8 Indirekte Rede bilden

- a) **Ergebnis: Hans erzählt, vor zwei Wochen habe er Ludwig zum ersten Mal gesehen.**

- *ich* wird zu *er* (Hans spricht von sich)
- Vergangenheit in der indirekten Rede: Konjunktiv I im Perfekt: *sah* → *habe ... gesehen*

Hans erzählt, **vor zwei Wochen habe er Ludwig zum ersten Mal gesehen.**

- b) **Ergebnis: Hans erzählt, in einer Deutschstunde sei plötzlich die Tür aufgegangen.**

- Vergangenheit → Konjunktiv I im Perfekt: *ging ... auf* → *sei ... aufgegangen*

Hans erzählt, **in einer Deutschstunde sei plötzlich die Tür aufgegangen.**

- c) **Ergebnis: Hans erzählt, jemand habe gefragt, ob das wieder unser Rektor sei.**

- *fragte* → *habe gefragt*
- Eine Ja/Nein-Frage wird in der indirekten Rede mit **ob** eingeleitet
- *ist* → *sei* (Konjunktiv I)
- *unser* bleibt, weil Hans zur selben Klasse gehört

Hans erzählt, **jemand habe gefragt, ob das wieder unser Rektor sei.**

- d) **Ergebnis: Hans erzählt, der Rektor habe gesagt, wir sollten aufpassen, er wolle uns Ludwig vorstellen.**

- *sagte* → *habe gesagt*

- Eine Aufforderung (*Passt auf!*) wird mit **sollen** wiedergegeben. Aus Hans' Sicht wird *ihr* zu *wir*. Der Konjunktiv I *wir sollen* sieht gleich aus wie der Indikativ, darum nimmt man den Konjunktiv II: *wir sollten aufpassen*
- *ich will* → *er wolle*, *euch* → *uns*

Hans erzählt, **der Rektor habe gesagt, wir sollten aufpassen, er wolle uns Ludwig vorstellen.**

9 Redensarten ergänzen

6 Punkte

Ergebnis: 1 das Fleisch ist schwach; 2 eigene Fleisch; 3 gekocht; 4 das Wasser; 5 scheiden; 6 gewaschen

Redensarten haben einen festen Wortlaut. Bedeutung in Klammern:

1. Der Geist ist willig, aber **das Fleisch ist schwach**. (Man will etwas, schafft es aber nicht.)
2. Er schnitt sich ins **eigene Fleisch**. (Er hat sich selbst geschadet.)
3. Auch da wird nur mit Wasser **gekocht**. (Die anderen sind auch nicht besser.)
4. Er kann ihr nicht **das Wasser** reichen. (Er ist ihr weit unterlegen.)
5. Da **scheiden** sich die Geister. (Hier gehen die Meinungen auseinander.)
6. Er ist mit allen Wassern **gewaschen**. (Er ist sehr gerissen und erfahren.)

10 Nomen zur Wortfamilie

6 Punkte

Ergebnis: 1 der Sprung; 2 die Landung / das Land; 3 die Lesung / die Lese; 4 die Vorstellung; 5 der Schrecken; 6 die Verlegenheit / der Verlag

Suche ein echtes Nomen mit demselben Wortstamm, nicht einfach das grossgeschriebene Verb (*das Springen* gilt nicht). Artikel nicht vergessen.

1. springen → **der Sprung** (nicht: das Springen)
2. landen → **die Landung** oder **das Land**
3. lesen → **die Lesung** oder **die Lese**
4. vorstellen → **die Vorstellung**
5. erschrecken → **der Schrecken**
6. verlegen → **die Verlegenheit** (auch: **der Verlag**)

11 Unpassenden Ausdruck streichen

6 Punkte

Ergebnis: 1 auf die Nerven gehen; 2 verhehlen; 3 verschmähen; 4 verargen; 5 sich entsinnen; 6 verpönt

In jeder Reihe haben drei Ausdrücke etwa dieselbe Bedeutung. Finde den Ausdruck, der etwas anderes bedeutet.

1. **auf die Nerven gehen**: Die anderen drei bedeuten „durchdrehen, die Fassung verlieren“; *auf die Nerven gehen* heisst „jemanden stören“.
2. **verhehlen**: Die anderen drei heissen „für etwas einstehen, die Folgen tragen“; *verhehlen* heisst „verheimlichen“.
3. **verschmähen**: Die anderen drei heissen „kritisieren, ausschimpfen“; *verschmähen* heisst „ablehnen, zurückweisen“.
4. **verargen**: Die anderen drei heissen „unsicher machen“; *verargen* heisst „übelnehmen“.
5. **sich entsinnen**: Die anderen drei heissen „etwas vorhaben“; *sich entsinnen* heisst „sich erinnern“.
6. **verpönt**: Die anderen drei heissen „überheblich“; *verpönt* heisst „unerwünscht, missbilligt“.

12 Zeitformen bilden

7 Punkte

Ergebnis: 1 wir haben gehinkt / wir sind gehinkt; 2 du hältst; 3 sie rief; 4 sie erschreckte;
5 er hatte gehauen / er hatte gehaut; 6 du trittst ein; 7 du siehst

Bestimme zuerst die Grundform (Infinitiv), dann bilde die verlangte Zeitform in derselben Person.

1. wir hinken → Perfekt = *haben/sein* im Präsens + Partizip II: **wir haben gehinkt** (auch: wir sind gehinkt)
2. du hast gehalten → Grundform *halten*, Präsens: **du hältst** (mit Umlaut)
3. sie wird rufen → starkes Verb: **sie rief**
4. sie erschreckt → *erschrecken* mit Objekt (jemanden erschrecken) ist schwach: **sie erschreckte**
5. er hieb → Plusquamperfekt = *hatte* + Partizip II: **er hatte gehauen** (laut Duden auch: er hatte gehaut)
6. du bist eingetreten → *eintreten*, Präsens 2. Person: **du trittst ein** (trennbares Verb)
7. du sahst → *sehen*, Präsens 2. Person: **du siehst**